



News aus dem Lindenbaum

September 2020



Finden Sie die 7 Unterschiede



Lösung





Herzlich willkommen!

Das sind unsere neuen
Lernenden

Nach einer intensiven
Einführungswoche

wünschen wir unseren Lernenden viel Freude und Genugtuung
in der weiteren Ausbildung im Pflegeberuf.



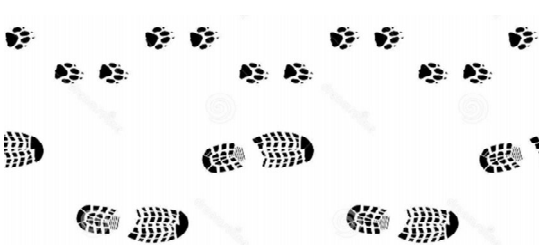


Luna

Eine feuchte Schnauze, ein liebevoller Blick, ein wedelnder Schwanz....wenn Besuchshündin Luna vorbei kommt, freuen sich alle.

Einmal pro Woche kommt Luna vorbei und sorgt für viel Freude, Gesprächsstoff und unvergessliche Momente. Sie hat die Fähigkeit einen Zugang zu den Bewohnenden zu finden, den manchen Menschen verwehrt bleibt. Sie ist geduldig, lässt sich gerne mit Leckerlis verwöhnen und auch laute Geräusche stören sie nicht. Ist sie einmal in den Ferien wird sie sofort vermisst.

Sie ist ein Engel auf vier Pfoten und bringt viel Freude ins Haus und in die Herzen der Bewohnenden des Lindenbaums.





Der Klassiker - Öpfelchüechli



Vor- und zubereiten: ca. 40 Min. quellen lassen, ca. 30 Min. ziehen lassen ca. 30 Min.
Ergibt ca. 16 Stück

Ausbackteig

70 g Mehl
1 TL Salz
1 EL Zucker
1 dl Apfelsaft
1 frisches Eigelb

Mehl, Salz und Zucker in einer Schüssel mischen

Apfelsaft und Eigelb verrühren, nach und nach mit dem Schwingbesen dazu giessen und glatrühren.

Zugedeckt bei Raumtemperatur ca. 30 Min. quellen lassen.

Apfelküchlein

2 EL Apfelsaft
1 Zitrone, nur Saft
2 EL Zucker
3 Äpfel, ca. 500 g (z.B. Boskoop)
1 frisches Eiweiss
1 Prise Salz
4 EL Zucker
1 TL Zimt
Öl zum Frittieren

Apfelsaft, Zitronensaft und Zucker in einer Schüssel verrühren.

Äpfel schälen, Kerngehäuse ausstechen, Äpfel in ca. 1 cm dicke Ringe schneiden, sofort in Schüssel geben, mischen und zugedeckt bei Raumtemperatur ca. 30. Min. ziehen lassen.

Kurz vor dem Frittieren das Eiweiss mit dem Salz steif schlagen, sorgfältig mit dem Gummischaber unter den Teig ziehen. Zucker und Zimt in einem tiefen Teller mischen.

Frittieren

Einen hohen Bratpfopf mit Öl füllen und auf ca. 175 Grad erhitzen. Die Apfelringe trocken tupfen, einzeln durch den Teig ziehen, abtropfen. Ringe portionenweise bei mittlerer Hitze beidseitig je ca. 2 Min. goldbraun backen.

Herausnehmen, auf Haushaltspapier abtropfen, im Zimtzucker wenden, warm stellen, dabei die Ofentür mit einem Kellenstiel einen Spaltbreit offen halten.

- Dazu passt: Süssmostcreme oder Vanillesauce.



Interner Wäscheservice

Haben Sie Textile Lieblingstücke, welche aus Wolle oder Seide bestehen und nicht die Waschkriterien für die externe Wäscherei erfüllen? Möchten Sie eine Bluse oder ein Hemd schnell aufgebügelt haben oder einfach ihre Lieblingswolldecke gereinigt bekommen?

Dann sind Sie bei uns richtig!

Wir bieten unseren Bewohnern sowie unserem gesamten Senevita-Personal einen Wäscheservice an, welcher Ihre Wäschestücke professionell, unkompliziert und ohne lange Wartezeiten bearbeitet.

Unsere Mitarbeiter sind professionell auf die Textilarbeitung der unterschiedlichsten Stoffe und Materialien geschult und freuen sich, sich Ihren Kleidungsstücken mit Liebe & Herz anzunehmen.

Für weitere Informationen steht Ihnen unsere Leiterin Hauswirtschaft, Frau Nicole Richter, unter der Telefonnummer 056 417 67 07, gerne zur Verfügung.



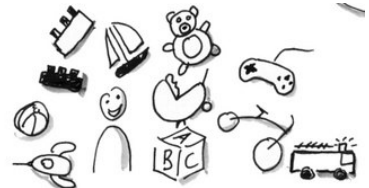


Im Dienste unserer jüngsten Gäste

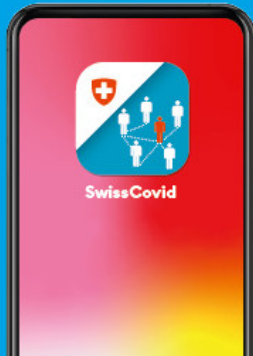
Auch bei der Einrichtung einer Kinderecke im Restaurant hat der Technische Dienst mitgeholfen. Ab sofort stehen Spielgeräte für unsere jüngsten Gäste zur Verfügung. Während die Eltern mit den Grosseltern Kaffee und Kuchen geniessen, können die Kinder sich kreativ in der Spielecke verweilen: kochen, zeichnen, kriechen, etc.



Wir wünschen allen Besuchern, ob jung oder alt, einen schönen und angenehmen Aufenthalt im Lindenbaum.



SO SCHÜTZEN WIR UNS.



Gemeinsam eine zweite Coronavirus-Welle verhindern: mit Contact-Tracing und der SwissCovid App.

Gemeinsam haben wir die Ausbreitung des neuen Coronavirus in der Schweiz erfolgreich eingedämmt. Nun gilt es, eine zweite Welle zu verhindern.

So stoppen wir Coronavirus-Infektionsketten.

Damit wir von den Normalisierungen auch in Zukunft profitieren können, braucht es unterstützende Massnahmen wie systematisches Testen und Contact-Tracing. Infektionsketten müssen gestoppt werden, damit die Coronavirus-Ansteckungen weiter zu rückgehen. Diese Massnahmen werden von der SwissCovid App unterstützt: So werden wir via Smartphone umgehend benachrichtigt, wenn wir engen Kontakt mit einer infizierten Person hatten, die wir nicht persönlich kennen. Und wenn möglichst viele Personen die SwissCovid App freiwillig herunterladen, können wir die Infektionsketten frühzeitig unterbrechen.

Die SwissCovid App verschafft uns einen entscheidenden Vorteil.

Wir können das Coronavirus in uns tragen und unser Umfeld anstecken, bevor wir uns krank fühlen. So verbreiten wir das Virus und sind immer einen Schritt zu spät. SwissCovid – die offizielle App des Bundes – hilft uns, diesen Schritt aufzuholen: Sie kann uns informieren, sobald wir Kontakt mit einer infizierten Person hatten, aber selbst noch keine Symptome spüren. Durch die frühzeitige Information und das Befolgen der behördlichen Empfehlungen verhindern wir so eine Weiterverbreitung des Coronavirus.

So funktioniert die SwissCovid App.

Die App registriert über Bluetooth, wenn wir mit anderen NutzerInnen und Nutzern der SwissCovid App in Kontakt sind. Dafür werden keine Standort- bzw. GPS-Daten erfasst. Wenn eine Person, mit der wir engen Kontakt hatten, positiv getestet wird, benachrichtigt uns die App – sofern diese Person zum Zeitpunkt des Kontakts ansteckend war. Um diese Benachrichtigung auszulösen, muss die infizierte Person einen Covidcode, den sie von den Behörden erhält, in ihre App eingeben. Die Privatsphäre der NutzerInnen und Nutzer hat dabei oberste Priorität. Der Vorgang ist freiwillig und es werden keine persönlichen Daten zentral gespeichert.

So schützen wir uns: Hier ist die SwissCovid App verfügbar.

Laden Sie SwissCovid gratis im App Store oder im Google Play Store herunter.



So nutzen wir SwissCovid.

Nach der Installation der App, werden wir beim Öffnen um die Erlaubnis für die Bluetooth-Aktivierung, sowie die Benachrichtigung per Push-Mitteilung gefragt. Beide Funktionen sind entscheidend, wenn die App uns dabei helfen soll, eine Weiterverbreitung des Virus zu stoppen. Aktivieren Sie beide Funktionen, um die App richtig verwenden zu können. Danach arbeitet sie, ohne dass Sie etwas tun müssen.

www.bag-coronavirus.ch